

**BUNDESMINISTERIUM
FÜR
EUROPÄISCHE UND INTERNATIONALE
ANGELEGENHEITEN**

VÖLKERRECHTSBÜRO
A-1014 Wien, Minoritenplatz 8
Tel.: 0501150-0, FAX: 0501159-DW
e-mail: abti2@bmeia.gv.at

E - M A I L

GZ: BMiA-AT.8.15.02/0256-I.2c/2008

Datum: 1. Oktober 2008

Seiten: 1

An: BMGFJ: legvet@bmgfj.gv.at,

eva.wildfellner@bmgfj.gv.at

Cc: begutachtungsverfahren@parlament.gv.at

Von: Bot. Dr. H. Tichy

SB: Ges. Loidl, Mag. Lange

DW: 3391

BETREFF: Entwurf eines Bundesgesetzes über Hygiene in Bädern, Sauna-Anlagen, Warmluft- und Dampfbädern, Kleinbadeteichen und über die Wasserqualität von Badestellen (Bäderhygienegesetz – BHygG); Stellungnahme des BMiA

Zum Mail vom 22. August 2008

Zur dynamischen Verweisung in Z 34 des Entwurfes auf u.a. Vorschriften der Europäischen Gemeinschaft ist auf die vom VfGH in seinem Erkenntnis vom 3. Oktober 2003 G 49, 50/03 u.a. genannten Bedingungen aufmerksam zu machen, ohne deren Vorliegen eine solche Verweisung nicht als verfassungskonform anzusehen ist (vgl. dazu Rundschreiben des BKA GZ BKA-600.938/001-V/A/2004 vom 26. April 2004).

Zu Z 34 Abs.3 wird darauf hingewiesen, dass gemäß dem EU-Addendum zu den legistischen Richtlinien 1990 des BKA RZ 55 gemeinschaftsrechtliche Normen in einer innerstaatlichen Rechtsvorschrift mit einer Fundstellenangabe zu zitieren sind, die auch eine Seitenangabe im Amtsblatt enthalten soll. Die Fundstellenangabe sollte gemäß RZ 55 nachstehendem Muster für die Richtlinie 2006/7/EG folgen: ABI. Nr. L 64 vom 4.3.2006 S.37.

Für die Bundesministerin:
H. TICHY m.p.